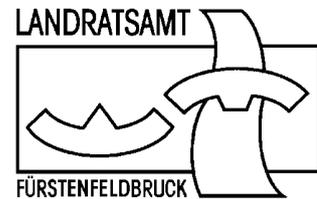


Niederschrift

über die 6. Sitzung des Kreisausschusses
am 13.11.2014

im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Fürstenfeldbruck



Büro Landrat

Auskunft erteilt: Frau Seitz

Aktenzeichen: BL 2-0141-KAS

25.11.2014

Beginn: 16.04 Uhr

Ende: 17.08 Uhr

Anwesend:

Als Vorsitzende: Stellvertretende Landrätin Martina Drechsler

Die Kreisausschussmitglieder:

CSU-Fraktion: Ficker, Haas, Jung, Röder, Schäffler, Seidl Hans

SPD-Fraktion: Falk, Magg

B90/Grüne-Fraktion: Dr. Runge, Liesenhoff

FW-Fraktion: Leonbacher, Schmetz

UBV: Streicher

FDP/ÖDP: Keil

Referenten: Bode, Dr. Lutz, Thurner

Von der Verwaltung: Abteilungsleiter, Referatsleiter, Sachbearbeiter, Referendare und Auszubildende, Frau Dr. Roellecke (Leiterin Büro Landrat)

Sonstige: Besucher, Pressevertreter

Protokollführer(in): Frau Schmid

Abwesend und entschuldigt: Kreuzmair

INHALT	TOP	Seite	verantwortl. Abt./Ref
A) Öffentlicher Teil			
1) Freiwillige Zuschüsse 2014 an soziale Organisationen im Landkreis Fürstenfeldbruck	A1	2,3	Ref. 31
2) Bekanntgabe der Nachträge gem. § 45 Abs. 3 Nr. 8 GeschO	A2	3	Ref. 13
3) Freibad Mammendorf – Sanierung Duschen; Vergabe der Fassadenarbeiten	A3	3	Ref. 13
4) Einrichtung eines Ratsinformationssystems; Antrag von Kreisrat Ulrich Bode im Namen der FDP	A4	3,4	BL 2
5) Ablehnung von Freihandelsabkommen TTIP & Co. in der aktuell bekannten Fassung; Antrag von Kreisrätin Dr. Ingrid Jaschke im Namen der Kreistagsfraktion B90/Die Grünen	A5	5,6,7	BL 2
6) Bekanntgaben, Wünsche und Anträge	A6	7	-

B) Nichtöffentlicher Teil

A) Öffentlicher Teil

TOP A 1

Freiwillige Zuschüsse 2014 an soziale Organisationen im Landkreis Fürstenfeldbruck

Az.: 31-4021-6/3, Frau Probst

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt die Vorsitzende über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Auf der Grundlage der Grundsätze des Landkreises Fürstenfeldbruck für die Zuschussvergabe vom Februar 1998 gewährt der Landkreis Fürstenfeldbruck den Trägern der freien Wohlfahrtspflege und sonstigen, **im gesamten Landkreis wirkenden Organisationen** für das Haushaltsjahr **2014** pauschalisierte Zuschüsse in Höhe der nachfolgenden Aufstellungen.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

TOP A 2

Bekanntgabe der Nachträge gem. § 45 Abs. 3 Nr. 8 GeschO

Az.: 13-1, Herr Schuhn

Der Kreisausschuss nimmt die Bekanntgabe der Nachträge gem. § 45 Abs. 3 Nr. 8 GeschO zur Kenntnis.

TOP A 3

**Freibad Mammendorf – Sanierung Duschen;
Vergabe der Fassadenarbeiten**

Az.: 13-1-, Herr Berkmann

Die Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss stimmt der Beauftragung der Firma Glas Oswald, 85764 Oberschleißheim mit der Ausführung der Fassadenarbeiten in Höhe von 132.420,49 Euro durch die Verwaltung zu.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

TOP A 4

**Einrichtung eines Ratsinformationssystems;
Antrag von Kreisrat Ulrich Bode im Namen der FDP**

Az.: BL 2-0141, Herr Ducque

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt die Vorsitzende über den ergänzten Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag

- a) zur Kenntnis zu nehmen, dass im Haushaltsplanentwurf 2015 für Beschaffung, Installation und Betrieb eines KIS Haushaltsmittel eingestellt sind,
- b) die erforderlichen Haushaltsmittel für die Beschaffung und den Betrieb eines KIS im Haushaltsplan 2015 ff. zu genehmigen,
- c) die Verwaltung zu beauftragen, nach Genehmigung des Haushalts 2015 ein KIS zu beschaffen und einzurichten, das zumindest mit den Hauptfunktionen ab Ende 2015 für die Vorbereitung, Organisation und Nachbereitung der Kreistagssitzungen eingesetzt wird und
- d) für dieses, in Kooperation mit dem Datenschutzbeauftragten die Datensicherheit zu gewährleisten. Auf Wunsch sollen die entsprechenden Unterlagen weiterhin in Druckausfertigung verteilt werden.

Abstimmungsergebnis: 15 : 0

TOP A 5

**Ablehnung von Freihandelsabkommen TTIP & Co. in der aktuell bekannten Fassung;
Antrag von Kreisrätin Dr. Ingrid Jaschke im Namen der Kreistagsfraktion B90/Die Grünen**

Az.: BL 2-0141, Herr Ducque

Die Vorsitzende lässt über den vorgelegten Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

Der Kreisausschuss lehnt die Befassung mit dem Antrag ab und empfiehlt dem Kreistag ebenfalls, sich mit dem Antrag nicht zu befassen.

Abstimmungsergebnis: 0 : 15

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, lässt die Vorsitzende zuerst über den Antrag der B 90/DIE GRÜNEN-Kreistagsfraktion, vertreten durch Kreisrätin Frau Dr. Jaschke, abstimmen.

„Der Kreistag des Landkreises Fürstfeldbruck lehnt TTIP, CETA und TiSA in der derzeit bekannten Form ab und stellt folgende Forderungen:

- mindestens einE VertreterIn für die deutschen Kommunen nimmt ab sofort an den Verhandlungen teil und informiert die kommunalen MandatstägerInnen in Deutschland über alle ihren Zuständigkeitsbereich betreffenden Inhalte der Verhandlungen,
- bevor sie verabschiedet werden, werden die ausgehandelten Vertragstexte von TTIP und TiSA den Interessenverbänden der Kommunen und kommunalen MandatsträgerInnen in Deutschland zur Kommentierung vorgelegt,
- für diese Prüfung ist ein ausreichender Zeitraum vorzusehen,
- die Interessenverbände der deutschen Kommunen bekommen vor der Abstimmung über diese Abkommen die Möglichkeit zur Stellungnahme und Diskussion vor dem EU-Parlament beziehungsweise dem Deutschen Bundestag und Bundesrat,
- bei den Verhandlungen zum Freihandelsabkommen TTIP ist dafür Sorge zu tragen, dass bestehende europäische Umwelt-, Gesundheits- und Sozialstandards künftig nicht als „Investitionshemmnisse“ durch ein Schiedsverfahren ausgehebelt werden können,
- der Bereich der öffentlichen Daseinsvorsorge unter Einschluss der öffentlichen Dienstleistungen (zum Beispiel Wasserversorgung und Abfallentsorgung) wird vom Geltungsbereich des Freihandelsabkommens ausgeschlossen, indem im Abkommen in einer Positivliste jene Bereiche aufgelistet werden, die vom Abkommen erfasst sein sollen.

Der Landrat wird gebeten, die ablehnende Haltung des Kreistages sowie seine Forderungen

- a) gegenüber dem Bayerischen und Deutschen Landkreis-, Städte- sowie Gemeindetag auszudrücken,
- b) den Mandatsträgern und Mandatsträgerinnen im Europäischen Parlament, im Bund und im Land bekannt zu geben und sie aufzufordern, den Abkommen in der derzeit bekannten Fassung nicht zuzustimmen,
- c) der Bundeskanzlerin und dem Bundeswirtschaftsministerium gegenüber zum Ausdruck zu bringen
- d) der Öffentlichkeit bekannt zu geben.“

Abstimmungsergebnis: 4 : 11

Anschließend lässt die Vorsitzende über den Antrag der CSU-Kreistagsfraktion abstimmen.

„Der Kreisausschuss schließt sich dem Positionspapier der Kommunalen Spitzenverbände und des Verbands Kommunaler Unternehmen (VKU) von 2014 und flankierend auch unterstützt vom Gemeindetag an. Falls die Forderungen der Kommunalen Spitzenverbände nicht berücksichtigt werden, lehnt er TTIP, CETA und TiSA ab. Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag dies so zu beschließen.“

Abstimmungsergebnis: 14 : 1

Danach lässt die Vorsitzende über den Zusatz, dass die Mandatsträger aufgefordert werden in diesem Sinne tätig zu werden, abstimmen.

„Der Landkreis Fürstenfeldbruck fordert auch die Mandatsträger auf, in diesem Sinne tätig zu werden. Der Kreisausschuss empfiehlt dem Kreistag dies so zu beschließen.“

Abstimmungsergebnis: 11 : 4

TOP A 6

Bekanntgaben, Wünsche und Anträge

B) Nichtöffentlicher Teil

Die Vorsitzende schließt um 17.08 Uhr die Sitzung.

Fürstenfeldbruck, 25.11.2014

Martina Drechsler
Vorsitzende

Andreja Schmid
Protokollführerin